



Kirchen im Naturpark „Hoher Fläming“

Im Land Brandenburg gibt es etwa 850 Dorfkirchen. Zwei romanische Feldsteinkirchen und einen neugotischen Backsteinbau werden wir auf unserer Reise besichtigen. Teilweise ist die Geschichte der sakralen Bauten sehr lang und verschiedene Ereignisse, wie Wechsel der Herrschaftsformen, Zerstörung durch Brände und Kriege oder auch extreme Witterung führten im Laufe der Zeit zu Veränderungen an den Gebäuden. Damals wie heute wird um den Erhalt der Gotteshäuser gerungen. Es sind interessante Bauwerke und sie geben uns viele Informationen über die jeweilige Zeit.



Sinn einer Kirche ist in erster Linie die Ausübung der Religion in Gotteshäusern. Ganz irdisch waren jedoch die Baumaßnahmen. Es gab die Bauherren als Auftraggeber, die Baumeister, die gerade an solchen Bauten über sich hinaus wuchsen und die einfachen Menschen, die die oftmals lebensgefährliche Arbeit leisten mussten, wenn man zum Beispiel an das Bearbeiten der Steine und die Dacharbeiten denkt. Leider bleiben sie meist unerwähnt, doch ohne sie würde es diese beeindruckenden Bauwerke nicht geben. Nicht selten bezahlten sie die Tätigkeit mit ihrer Gesundheit oder sogar mit ihrem Leben. Unsere kleine Reise soll dazu beitragen, auch unter diesem Blickwinkel diese Bauwerke zu würdigen.

Wir wünschen Ihnen einen interessanten Nachmittag!

Veranstalter: Naturparkverein Hoher Fläming e. V. in 14823 Rabenstein/Fläming, OT Raben, Brennereiweg 45, www.flaeming.net in Kooperation mit der LAG Fläming-Havel e. V., Wiesenburg/Mark



Lokale Aktionsgruppe
fläminghavel e.V.



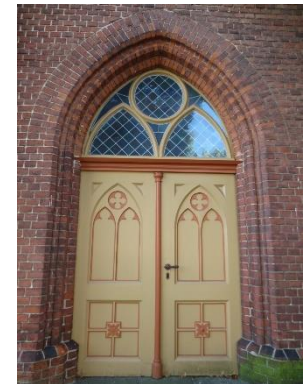
Programm am 22. und 23. September 2020



Fachliche Begleitung: Natur- & Kulturführerin
Elke Nörenberg

Organisation: Katja Draeger (Naturparkzentrum
„Hoher Fläming“ in Raben);
Uta Hohlfeld (LAG Fläming-Havel e. V.)

- 13:00 Uhr Abfahrt vom Flämingbahnhof Bad Belzig
- 13:15 Uhr Preußnitz, Besichtigung der Dorfkirche
- 14:00 Uhr Weiterfahrt nach Niemegek
- 14:15 Uhr Niemegek, Besichtigung der Stadtkirche St. Johannis
- 15:00 Uhr Weiterfahrt nach Raben
- 15:15 Uhr Raben, Kaffeepause
- 16:15 Uhr Weiterfahrt nach Lübnitz
- 16:45 Uhr Lübnitz, Besichtigung der Dorfkirche
- 17:30 Uhr Rückfahrt zum Flämingbahnhof Bad Belzig





1. Dorfkirche Preußnitz

Diese Dorfkirche ist wie die meisten im Hohen Fläming aus Feldsteinen erbaut worden und stammt schätzungsweise aus dem 13. Jahrhundert. 1860 baute Gottfried Wilhelm Baer eine Orgel ein, die 1991 von der Firma Alexander Schuke umfassend restauriert wurde. Eine Besonderheit: In den 1960er Jahren erhielt die Kirche einen freistehenden Natursteinglockenstuhl, nachdem der erste Turm dem 30-jährigen Krieg zum Opfer fiel und der zweite Turm wegen Baufälligkeit abgetragen werden musste. Die Glocke selbst stammt aus dem 15. Jahrhundert.



2. Stadtkirche St. Johannes Niemegk

Die Existenz einer Kirche in Niemegk, damals aus unbehauenen Feldsteinen und gebrannten Ziegeln, wurde bereits für das Jahr 1161 belegt. Diese und weitere zwei Kirchengebäude fielen Bränden bzw. kriegerischen Auseinandersetzungen zum Opfer. Der 1853 nach Entwürfen von Friedrich August Stüler, einem Schüler von Karl Friedrich Schinkel errichtete elegante Bau im neugotischen Stil prägt nun gemeinsam mit dem Rathaus maßgeblich das Stadtbild im Zentrum von Niemegk. Die Kirche beherbergt das größte Musikinstrument des Landkreises Potsdam-Mittelmark – eine Orgel des Niemegker Orgelbauers Baer, welche derzeit restauriert wird.





3. Dorfkirche Lübnitz

...eine besonders schöne Feldsteinkirche aus dem 13. Jahrhundert mit rechteckigem Altarraum, einer Apsis und einem Turm. Dieser ist nachträglich in den Westteil des Kirchenschiffes hineingebaut worden, steht quer zum Schiff und ist genauso breit wie dieses. 2009-2011 wurde die Kirche auf Initiative des dafür gegründeten „Freundeskreis zum Erhalt der Dorfkirche Lübnitz“ mit Unterstützung von Prof. Dr. Christian Bonte-Friedheim saniert. Die Kircheneingangstür erhielt ein Bronzerelief von Karl-Hennig Seemann. Die Kirche in Lübnitz ist eine der ältesten im Land Brandenburg und gehört zur Initiative „Offene Kirchen“.

Quellen für ausführlichere Informationen:

- Förderkreis „Alte Kirchen Berlin-Brandenburg“ e. V. mit Übersicht der offenen Kirchen www.altekirchen.de
- Routen der Romanik in Berlin und Brandenburg: <https://rrbb.info>
- Dokumentation zur Orgel in der Niemegker Kirche: www.ekmb.de/niemegk